IRCF

Interreligiöser Chor Frankfurt

14. Frankfurter

Tehillim-Psalmen-Projekt

يس תהלה כ"ז

Psalm 27 & Sure 36

Trauer, Tod und Trost

Psalm 27, Sure 36 und andere Gesänge

Konzert

Montag | 18. November 2019 | 19:30 Uhr

Dominikanerkloster | Kurt-Schumacher-Str. 23 | Frankfurt a. M

Nerea Elizaga Gomez *Sopran* | Martha Jordan *Alt*
Fabian Kelly *Tenor* | Johannes Hill *Bass*
Samir Mansour *Komposition, Koranrezitation und Oud*
Tuncay Dinçkal *Ilahi-Gesang* | Daniel Kempin *Gitarre*
Marina Sagorski *Klavier und Orgel* | Aaron Edelmann *Schofar*
Tehillim-Instrumentalensemble

Trialogisches Tehillim-Psalmen-Gespräch

Dienstag | 19. November 2019 | 19:30 Uhr

Evangelische Akademie Frankfurt | Römerberg 9 | Frankfurt a. M.

Das Konzertprogramm des Interreligiösen Chors Frankfurt zum Thema »Trauer, Tod und Trost« geht von der Koran-Sure 36 (Yā-Sīn) aus, die traditionell bei Todesfällen und auf Friedhöfen gelesen wird und damit in der islamischen Glaubenspraxis eine wichtige Rolle spielt. Die Sure lobt G"tt als Schöpfer der gesamten Welt und thematisiert unter anderem die Auferstehung der Toten und das Jenseits.

Was tröstet mich? Dass G"tt mich aufnimmt, auch wenn alle Menschen mich verlassen, darum bitten Jüdinnen und Juden im Psalm 27. Verse aus Psalm 27 haben auch ihren Platz bei christlichen Beerdigungen, beispielsweise Vers 13: »Ich glaube aber doch, dass ich sehen werde die Güte G"ttes im Lande der Lebendigen.«

Der Chor singt u. a. eine Nussach-Improvisations-Kollage nach Melodien von Rabbi Salman Schachter, Vertonungen von Händel und Schütz, von Jacques Offenbachs Vater Issac Offenbach, der Jazzerin Arletta O'Hearn und dem ukrainisch-russischen Komponisten Dmitry Bortniansky, muslimische Ilahis sowie die Uraufführung einer Auftragskomposition zu Sure 36.

Beim Trialogischen Gespräch am folgenden Abend gehen ExpertInnen aus den drei abrahamitischen Religionen den Bedeutungsebenen der Psalm- und Surenverse auf den Grund.

Interreligiöser Chor Frankfurt

Bettina Strübel *Evangelische Kantorin, Frankfurt am Main*
Chasan Daniel Kempin *Jüdischer Kantor, Frankfurt am Main*

ReferentInnen beim Gesprächsabend

Bruno Landthaler – *Judentum, Frankfurt a. M.*
Prof. Dr. Renate Jost – *Christentum, Frankfurt / Neuendettelsau*
Dr. Mira Sievers – *Islam, Frankfurt a. M.*
Dr. Jutta Koslowski – *Moderation, Gnadenthal*

Kombiticket für beide Veranstaltungen

Vorverkauf: 15 € / erm. 12 € | Abendkasse: 18 € / erm. 15 €
Ticket für nur Tehillim-Psalmen-Gespräch: 5 € / erm. 3 €
Ermäßigung für Schüler*innen, Student*innen, Frankfurt-Pass-Inhaber*innen

Erhältlich bei: www.ircf-frankfurt.de | Chormitgliedern
Musikalien Petroll, Oeder Weg 43 | Ev. Akademie Frankfurt, Römerberg 9,
60311 Frankfurt, (069) 174 152 616, schrader@evangelische-akademie.de

Veranstalter: IRCF e.V. | Evangelische Akademie Frankfurt

Infos: www.ircf-frankfurt.de

EVANGELISCHE AKADEMIE FRANKFURT

EVANGELISCHE KIRCHE IN FRANKFURT UND OFFENBACH

JÜDISCHE VOLKSHOCHSCHULE FRANKFURT AM MAIN

ImDialog. Ev. Arbeitskreis für das christlich-jüdische Gespräch in Hessen und Nassau

WEISST DU WER ICH BIN?